

WILDE & VOGEL

figurentheater

Stockmannstr. 13a /// D - 04179 Leipzig /// info@figurentheater-wildevogel.de /// +49 (0) 170 8349397

SIBIRIEN

Spiel, Bühne und Figuren: Michael Vogel ::: Live-Musik: Charlotte Wilde
Regie: Christiane Zanger ::: Assistenz: Maria Koch

Figurentheater Wilde & Vogel in Koproduktion mit dem FITZ! Stuttgart und dem Westflügel Leipzig

Die landschaftliche Grenzenlosigkeit Sibiriens, seine Leere, seine Kälte und vermeintliche Lebensfeindlichkeit wird zur Bühne menschlicher Begrenzung. In der Einsamkeit, im inneren Sibirien, beginnt das Unberechenbare, wo es jeder mit sich selbst zu tun bekommt. Wenn nichts ablenkt bekommen Lebensfragen besondere Dringlichkeit. Womit verbringen wir unsere Zeit? Was erhalten wir aufrecht, wenn niemand uns beobachtet? Wonach sehnen wir uns? Was überfällt uns in der Leere?

Inspiziert von eigenen Reiseerlebnissen und Dichtern mit „Sibirien-Erfahrung“ entstand ein musikalisches Universum, in dem mit Fäden, Fragmenten und Figuren die menschliche Existenz befragt wird.

Eine Theater-Expedition, die an brisante Orte führt, Emotionen weckt und klar macht, dass es ein fast unwirklich großes Glück ist, ausgerechnet dort, im gefühlten Sibirien, jemanden zu treffen, mit dem zu teilen ist, was man erkennt, was man fürchtet und was man liebt.

Das Spiel geht mit ungebrochener Reiselust und frei nach Ossip Mandelstam über das Ende hinaus: „Nur noch Sterben – und dann noch: der Sprung auf das Pferd.“

sibirisches ALFABET: **a**ufbruch (Seven Deadly Sins) /// **b**arentsee /// **c**hromatisch (abwärts) /// **d**u demut /// **e**xplosion /// **f**aden feinheit fell /// **g**rüngold /// **h**irnrinde /// **i**ch lote aus /// **j**etzt juckt's /// **k**opf ab! (kurzschluss) /// **l**angamer, leiser (I'm A Fool To Want You) /// **m**itsammen /// **n**adeschda /// **o**ssip /// **p**oet (Gestorben wie ein Dichter?) /// **q**uantensprung /// **r**ezitativ (In weite Ferne...) /// **s**chwarzerdeflut /// **t**anz (aufwärts) /// **u**nter der sonne (The Night We Called It A Day) /// **v**oran /// **w**arlam /// **x**-tausendmal /// **y**bereinstimmen: /// **z**wanzigfünfzehn wilde/ vogel/ zanger

Gefördert durch das Kulturamt der Stadt Leipzig, die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen sowie den Landesverband freier Theater Baden-Württemberg e.V. aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg

WILDE & VOGEL

figurentheater

Figurentheater Wilde & Vogel

1997 gründeten die Musikerin Charlotte Wilde und der Figurenspieler und -bauer Michael Vogel (Absolvent des Studiengangs Figurentheater Stuttgart) ihre Compagnie, zunächst in Stuttgart, seit 2003 in Leipzig, wo Wilde & Vogel den Westflügel als Internationales Zentrum für Figurentheater mitbegründeten.

Figurenspiel und Live-Musik sind die künstlerischen Mittel des Theaters von Wilde & Vogel. Themen und dramatische Vorlagen der Inszenierungen sind vielfältig, immer jedoch werden sie hinterfragt in Bezug auf die ihnen adäquaten Ausdrucksmittel und auf das Wesentliche reduziert, um schließlich dem Publikum eigene Assoziationsspiel-räume jenseits des Sichtbaren zu ermöglichen. Neben klassischen dramatischen Stoffen (Hamlet, Faust, Orpheus, Salomé) und Bearbeitungen von Romanen (Nils Holgersson, Der Hobbit, Frankenstein), musikalischen Vorlagen (until doomsday, Toccata) oder Poesie (Spleen, Songs for Alice) gibt es eine Reihe von Inszenierungen, die aus eigenen Themen entstanden (Sibirien, Die Empfindsamkeit der Giganten, Dust, Kukułka). Die Zusammenarbeit mit Regisseur*innen und Kolleg*innen aus den Bereichen Schau- und Figurenspiel, Musik oder Tanz ist für Wilde & Vogel dabei essentiell und es entstehen häufig internationale Produktionen (u.a. mit Grupa Coincidentia Białystok, Christoph Bochdansky, Frank Soehle, Lehmann und Wenzel Leipzig, AChE Group St. Petersburg, Gyula Molnár, Golden Delicious Schweiz/ Israel). Premierenort und Koproduzent der eigenen Projekte ist seit 2007 der Westflügel Leipzig, Partner und Koproduzent ist seit 1997 regelmässig das FITZ Stuttgart.

Gastspiele führten das Ensemble in über 30 verschiedene Länder in Europa, Afrika, Amerika und Asien, zu zahlreichen Festivals, u.a. Internationales Figurentheaterfestival Erlangen, FIDENA Figurentheater der Nationen Bochum, unidram Festival Potsdam, Festival Mondial Charleville-Mézières, at.tension Festival. Arbeiten u.a. für Staatsoper Stuttgart, Gulliver Theater Kurgan (RUS), BTL Białystok (PL), Grassi Museum Leipzig. Preise und Auszeichnungen u.a. International Festival Bielsko-Biala/ Polen 2002 und 2008, Ostrava, Tschechien, Stuttgarter Theaterpreis 2007, Grand Prix des International Puppet Theatre Festival Warschau 2009, George Tabori Award 2013

Christiane Zanger

Der künstlerische Werdegang von Christiane Zanger begann nach Cello- und Schauspielstudium (Hamburg/Wien) mit Engagements als Schauspielerin in Castrop-Rauxel, Bonn und Düsseldorf, wo sie unter der Leitung Werner Schroeters auch Regieassistenzen übernahm. Von 1991 an war sie freischaffend in den Bereichen Theatermusik, Konzeption szenischer Konzerte und Rezitation u.a. für die Hugo-Wolf-Akademie Stuttgart tätig. Ab 1993 widmete sie sich als Regisseurin und Autorin im Figurentheater Tübingen der interdisziplinären Arbeit zwischen Figurentheater, Schauspiel und Musik, die sie unter anderem auf Tourneen nach Japan und Korea sowie als Dozentin an die Stuttgarter Hochschule für Musik und Darstellende Kunst im Studiengang Figurentheater führte. 1997/98 war sie Stipendiatin der Akademie Schloss Solitude Stuttgart. Text- und Regiearbeiten u.a. für das Figurentheater Tübingen, Puppentheater der Stadt Magdeburg, Zikade Theater Stuttgart, Antje Töpfer Stuttgart, Theater Roos & Humbel CH, Grupa Coincidentia PL, Christoph Bochdansky AT. Seit 1998 insgesamt sechs gemeinsame Arbeiten mit dem Figurentheater Wilde & Vogel, u.a. "Faust spielen" 2008, "Der Hobbit" 2005, "Krabat" 2010.

WILDE & VOGEL

figurentheater

Stockmannstr. 13a /// D - 04179 Leipzig /// info@figurentheater-wildevogel.de /// +49 (0) 170 8349397

Sibirien - Technik

BÜHNE:

- 10 m breit x 8 m tief, Höhe min. 4,50 m
- total verdunkelbar, abgeschirmt von Außengeräuschen
- dunkler Bühnenboden
- Hängepunkte Bühnenmitte bis -hintergrund siehe Skizze (Traglast ca. 50kg/m²)
- Möglichkeit, an zwei Stellen Bühnenhaken im Boden zu befestigen
- 2 Stromanschlüsse 220V/16A auf der Bühne für Musik und Licht, getrennte Kreise
- Scheinwerfer und Ton bringen wir selbst mit

SONSTIGES:

Auf der Bühne werden Mehl (wenig) und Grieß (1 kg) verwendet, der Staub könnte einen Rauchalarm auslösen, muss daher deaktiviert sein. Keine Pyrotechnik.

ZEIT:

- Aufbau ab 10 Uhr am Tag der Vorstellung (wenn 20h), min. 8 Stunden vor Vorstellungsbeginn
- Einlass frühestens 10 Min. vor Beginn der Vorstellung
- Spieldauer ca. 75 Min., keine Pause
- Abbau ca. 90 Min.

HILFE:

- (Licht-)Techniker werden gebraucht zum hängen der Scheinwerfer und Schnüre. Entsprechende Leiter bis Traverse/ Decke wird gebraucht.

Bitte unbedingt beachten:

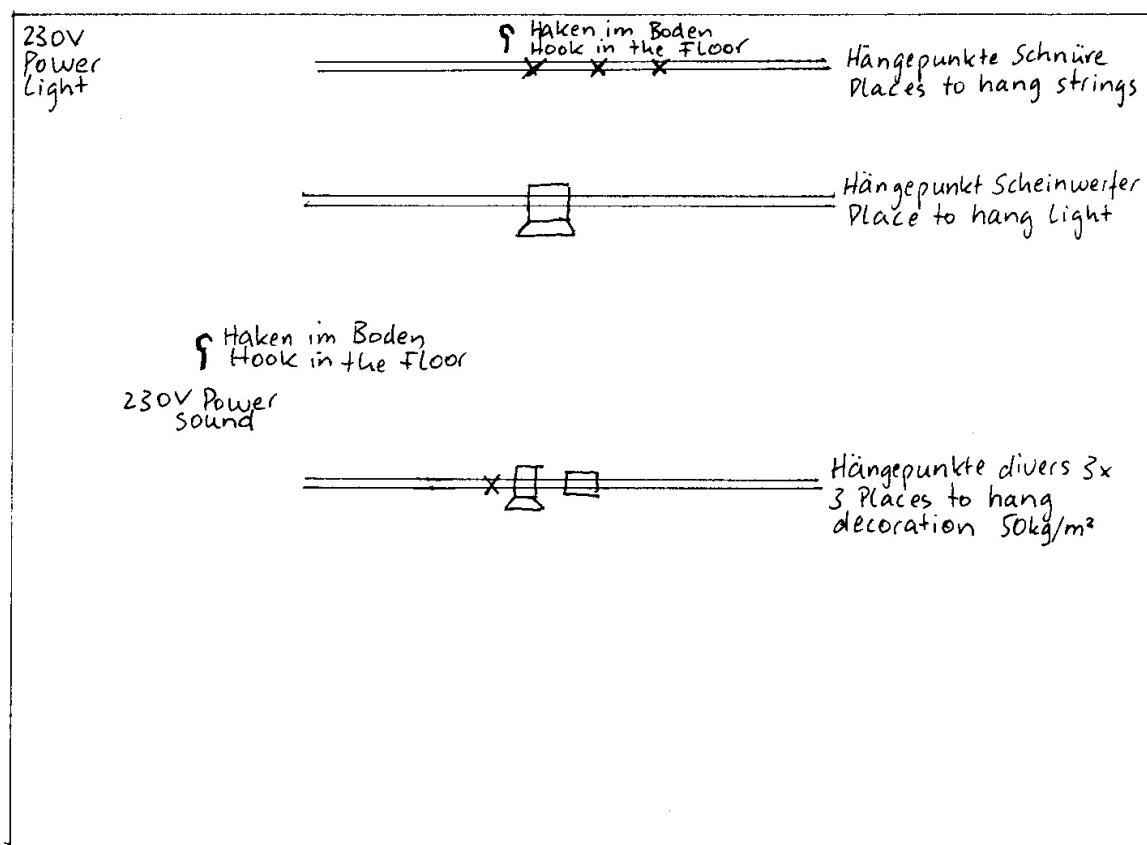
- jeder Zuschauer muß freie Sicht auf den ganzen Bühnenboden haben
- Zuschauerzahl max. 200
- wir brauchen einen Parkplatz direkt am Saal
- Garderobe mit Waschbecken und Spiegel
- 2 Stunden vor der Aufführung muß der Saal ruhig sein zur Vorbereitung

Grundsätzlich ist der Aufbau flexibel, Änderungen sind aber unbedingt im Vorfeld mit uns abzusprechen ! Kontakt: Michael Vogel, info@figurentheater-wildevogel.de, 0176 21639683

WILDE & VOGEL

figurentheater

BÜHNENSKIZZE SIBIRIEN



Publikum / Audience